

Nr. 6906B-2-1

1-Kreis-Bedienpult (Drehschalter)

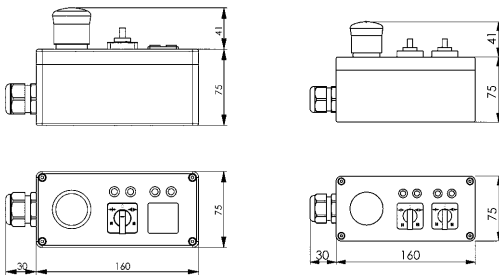
Nr. 6906B-3-2

2-Kreis-Bedienpult (Drehschalter)



6906B-2-1

6906B-3-2



Bestell-Nr.	Artikel-Nr.	Steuerspannung	Polzahl	Kabellänge [m]	Gewicht [g]
324723	6906B-2-1	24 V =	24	5	1660
323394	6906B-3-2	24 V =	24	5	1660

Ausführung:

Kompaktes Polyestergehäuse mit Bedienelementen und Kabel sowie Kupplungsstecker. Schutzart IP65.

Anwendung:

Das Bedienpult hat pro Spannkreis einen Wahlschalter „Kuppeln-Spannen-0-Lösen-Kuppeln“, sowie einen schwarzen STOP-Pilzdruckschalter zum Stillsetzen von Pumpe und Ventilen. Beim Spannen und Lösen wird das entsprechende Ventil geschaltet. In der Schalterposition 0 fällt das Ventil federbeaufschlagt in die Nullstellung zurück (meist Sperr-Nullstellung). In Kuppel-Stellung werden beide Magnete gleichzeitig geschaltet. Dabei wird die Pumpe ausgeschaltet. Außerdem gehen die Meldeleuchte „Betrieb“ am Aggregat aus und die Bereitschaft für die externe Maschinenfreigabe wird ausgeschaltet.

In die externe Maschinenfreigabe sollte das Signal „betriebsbereit“ und je ein Druckschalter an der zu überwachenden Spannstelle eingebunden werden.

Nr. 6906BZH-2

Zweihand-Sicherheits-Bedienpult



Bestell-Nr.	Artikel-Nr.	Steuerspannung	Kabellänge [m]	Gewicht [g]
324426	6906BZH-2	24 V =	5	4840

Ausführung:

Kompaktes Aluminiumgussgehäuse mit Bedienelementen, Kabel und Kupplungsstecker.

Anwendung:

Das Zweihand-Sicherheits-Bedienpult darf nur in Kombination mit den Pumpenaggregaten der Firma Andreas Maier GmbH & Co. KG verwendet werden. Es ist passend zu den Aggregaten mit folgenden Bestell-Nummern: 327635, 325969 oder 326041.

Das Zweihand-Sicherheits-Bedienpult dient zum Steuern von Vorrichtungen (Zylindern usw.) bei denen gefährliche Aus- und Einfahrbewegungen (Hübe ≥ 4 mm) auftreten können.

Für die Funktion des Bedienpultes sind folgende fluidtechnischen Systemvoraussetzungen erforderlich:

- 4/3 Wegesitzventiles mit hermetisch dichter Sperr-Nullstellung.

- Alternativ ist die Kombination von einem 4/3 Wegeventil bei dem in der Nullstellung A, B und T verbunden sind und P gesperrt ist plus mindestens einem gesteuerten Rückschlagventil für die gefahrbergende Verbraucherleitung, oder ein gesteuertes Zwillings-Rückschlagventil möglich.

- Druckschalter in den Kanälen A und B

Für eine Umrüstung eines bestehenden Aggregats auf Zweihand-Bedienung bitte mit der Firma Andreas Maier GmbH & Co. KG Kontakt aufnehmen.

Montage:

Kabel mit Stecker in den Anschluss für Fernbedienung des Pumpenaggregates einstecken.

Druckschalter auf ca. 75 % des im Spannkreis vorhandenen Druckes einstellen. Die Gewinde M5 können zur externen Befestigung von unten verwendet werden.

Bedienung:

Schlüsselschalter zum Einschalten sowie zum Umschalten auf Nullstellung und Kuppelstellung.

Drehschalter zum Anwählen der Funktionen - Spannen, Lösen und Nullstellung. Zweihandtaster zum Einleiten der Fahrbewegungen. Stoppschalter zum schnellen Ausschalten bei Gefahr. Meldeleuchten signalisieren den Steuerungszustand.

Allgemein:

Nach elektrischem Spannungsausfall und folgender Spannungswiederkehr, muss neu nachgespannt werden. Bei dem Pumpenaggregat Nr. 6906 bleibt der Magnet am Wegeventil nach der Selbsthaltung bestromt.

Hinweis:

Jeder Anwender des Zweihand-Sicherheits-Bedienpultes muss durch eine eigene Risikobeurteilung den benötigten Performance-Level der jeweiligen Sicherheitsfunktion ermitteln und sicherstellen, dass dieser auch eingehalten wird.